



## DAS HABEN WIR ERREICHT

### Liebe Leserin, lieber Leser,

vor 5 Jahren haben Sie uns mit Ihrer Stimme in den Gemeinderat gewählt. Vieles haben wir erreicht, um Manches haben wir gerungen und keine Mehrheiten erzielen können. Die vorliegende Bilanz bietet Ihnen einen Überblick über unsere Arbeit in den vergangenen fünf Jahren und zeigt: Auch eine Fraktion mit fünf Mitgliedern kann in einem 26 Mitglieder starken Kommunalparlament Erfolge erzielen und Missstände thematisieren.

Ihre SPD Fraktion  
Sonja Huth  
Adrian Klare  
Eckhart Kamm  
Klaus Rothenhöfer  
Richard Ziehensack

## BILANZ DER SPD-FRAKTION SEPTEMBER 2014 - APRIL 2019

### STADTENTWICKLUNG

#### Bauen und bezahlbarer Wohnraum

In Wiesloch wird gebaut, es entsteht aber nur teuer und exklusiver Wohnraum. Was fehlt, ist **preisgünstiger Wohnraum**. Diesen zu schaffen ist für uns zentral. Deshalb stellen wir im November 2016 einen entsprechenden Antrag und beauftragen die Verwaltung, ein Konzept (WIM) zu erstellen, das Bauherren verpflichtet, einen bestimmten Anteil des Bauvolumens für Sozialwohnungen und geförderten Wohnraum zu reservieren. Als **WIM 2018** eingeführt wird, **fordern wir einen Anteil von 20 % an Sozialwohnungen**, erhalten aber nur für 10 % eine Mehrheit.

#### Äußere Helde

Wir sprechen uns für einen **schonenden Umgang mit unseren Flächen** aus. Die Nachverdichtung hat für uns Vorrang vor Erschließung neuer Flächen. Deshalb erteilen wir auch 2016 weiteren Bauabschnitten in der „Äußeren Helde“ keine Zustimmung und lehnen die Bebauung der Baufelder „Süd Mitte“ und „Nord“ ab.

#### Stadtentwicklungskonzept - INSEK

Bereits 2015 beauftragen wir die Verwaltung mit einem entsprechenden Antrag, ein Konzept für die Durchführung eines **Stadtentwicklungskonzepts** zu erstellen – mit INSEK geht im Jahr 2018 **eine lange Forderung der SPD-Fraktion** in Erfüllung! Mit INSEK erhalten wir ein Steuerungsinstrument, das die Entwicklungsschwerpunkte und Leitlinien unserer Stadt für eine mittel- bis langfristige Planung aufzeigt, an Zielen orientiert ist und Prioritäten setzt.

## **Gewerbe**

Das Bahnhofsgelände sehen wir für die **Gewerbeansiedlung** als Chance. Wir setzen hier große Hoffnungen in den 2018 gewonnenen Projektentwickler. Auch die in INSEK enthaltenen Potentiale

## **Altstadtbild erhalten**

Uns ist das **Bild der historischen Altstadt und deren Erhaltung** sehr wichtig. Die von uns gewünschte Nachverdichtung in der Innenstadt hat leider in der Vergangenheit zu Auswüchsen geführt. Zu oft wurden bei Neu- oder Umbauten intransparente Ausnahmen, z.B. bei Dachformen oder Bauvolumen genehmigt. Deshalb stellen wir 2018 den Antrag, eine **Altstadtsatzung** aufzustellen, die das verhindern soll. Die Mehrheit des Gemeinderats lehnt dies leider ab.

## **Innenstadt**

Wir wollen eine **attraktive Innenstadt** und die **Sicherung und den Ausbau** des Bestandes an **Einkaufsmöglichkeiten** und Dienstleistungsangeboten.

Besonders in den anstehenden Umbaumaßnahmen und Neugestaltungen im Innenstadtbereich, ehem. Kaufhaus Dannheimer, ehem. Bücherei Dörner, ehem. Schlecker, sehen wir dazu große Möglichkeiten.

Nach der Erneuerung des Belags in der Fußgängerzone beantragen wir 2016 die **Neubepflasterung des Marktplatzes**. Damit ist nun die gesamte Innenstadt wieder für alle Bürgerinnen und Bürger, ob mit Kinderwagen, Rollator oder Rollstuhl unterwegs, gut begehbar.

Die Situation kennt jeder: man ist beim Einkaufsbummel in der Stadt unterwegs und die Suche nach einer Toilette gestaltet sich schwierig. Mit unserem Antrag der „**netten Toilette**“, den wir 2018 gestellt haben, wollen wir das Einkaufen in Wiesloch entspannter gestalten. Derzeit warten wir auf die Umsetzung.

## **BILDUNG UND BETREUUNG**

### **Kindertagesstätten**

Regelmäßig setzen wir uns für den **bedarfsgerechten Ausbau** und die **Kapazitätserweiterung** in den Kindertagesstätten ein. Bestehende Einrichtungen erweitern oder der Neubau wird stets mit unseren Stimmen beschlossen:

- > So 2016 die Einrichtung eines weiteren **Naturkindergartens**, der inzwischen als Ganztageskindergarten am Schwimmbad an den Start gegangen ist
- > 2017 der **Neubau** und Betrieb eines weiteren sechsgruppen Kindergarten an der **Johann-Philipp-Bronner-Straße**
- > 2018 folgt der **Bewegungskindergarten Baiertal** und im selben Jahr setzen wir uns für den **Kindergartenausbau in der Schloßstraße** ein
- > 2019 machen wir uns stark für die **Erweiterung** der KiTa des **Kinderschutzbunds** mit einer Ganztagesgruppe für über 3-jährige

Wir meinen, finanzielle Barrieren dürfen einen Kindergartenbesuch nicht verhindern. Wir möchten allen Kindern eine gute Entwicklung ermöglichen. Deshalb beantragen wir mehrfach und erneut 2017 für eine **einkommensabhängige Kindergartenbeitragsstaffelung**. Unser Antrag wird vom Gemeinderat angenommen. Eine Umsetzung ohne Nachteile bei Leistungen des Kreises wird von der Verwaltung geprüft.

Die **städtische Bezuschussung** der freien Träger in der Kindertagesbetreuung **über die gesetzliche Mindestbezuschussung** hinaus ist uns wichtig, der Erhöhung auf 71,5 bzw. 74 % der Betriebskosten stimmen wir 2016 zu.

## Schulen

Die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist unser Ziel.

Dazu gehört ein erheblich **vergrößertes Ganztagesangebot** in **allen Schulformen**. Es ist unumstritten, dass immer mehr Eltern die Ganztageschule wünschen:

- > mit unseren Stimmen wird die **Maria-Sibylla-Merian-Schule** 2014 zur ersten **Ganztagschule** in Wiesloch ausgebaut. Zusätzlich erhält die Merianschule eine Mensa

Damit in unserer Stadt alle Schulabschlüsse möglich bleiben, ist es für uns wichtig, zügig die **Gemeinschaftsschule** voranzubringen. Wir unterstützen diese Schulart von Anfang an und setzen uns für den **Neubau am Campus** ein. Fast vier Jahre nach Einführung der Gemeinschaftsschule in Wiesloch verzeichnen wir stabile Anmeldezahlen. Inzwischen wird die räumliche Situation am Standort Gerbersruhschule immer schwieriger. Viele Widerstände im Gemeinderat gegen den Neubau, zuletzt im Dezember 2017, müssen wir überwinden und nun kann die Gemeinschaftsschule hoffentlich zum Schuljahr 2020/21 in den Neubau am Campus umziehen.

Daneben vergessen wir andere Schulen nicht:

- > 2015 wird mit unseren Stimmen der Neubau der Turnhalle mit **Gymnastikhalle an der Schillerschule** beschlossen
- > Neben dem Fachtrakt, den die Realschule am Campus erhält, setzen wir uns 2018 auch dafür ein, dass die **Realschule** endlich **generalsaniert** wird
- > Auch der Förderantrag für die Mittel der **Sanierung der Mehrzweckhalle in Frauenweiler** wird mit unseren Stimmen gestellt (Beschluss 2018)

Die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler ist uns wichtig. 2015 stimmen wir für den **Umbau der Wartezone am Schulzentrum**. Dafür wurde die vorhandene Aufstellfläche verbreitert und die vorhandenen Sitzstangen versetzt sowie weitere zusätzlich montiert.

## UMWELT UND VERKEHR

### Hochwasserschutz

Auch in den vergangenen 5 Jahren setzen wir uns für die Verbesserung des Hochwasserschutzes ein. Nachdem bereits im Jahr 2016 der Leimbachpark gestaltet wird, wird 2018 der **hochwassersichere Ausbau des Gewässerabschnittes-Leimbach** von der ehemaligen Hubbrücke bis zur Brücke „In den Weinäckern“ mit unseren Stimmen beschlossen.

Inzwischen steht der **hochwassersichere Ausbau des Waldangelbachs** bevor. Die Maßnahme wird im Mai 2019 begonnen und voraussichtlich im Jahr 2020 abgeschlossen sein.

Zur Verbesserung der **Lebensbedingungen für Insekten und somit zum Erhalt der Artenvielfalt** bringen wir 2019 gemeinsam mit der CDU/FWV/WGF/AWL/FDP einen

Antrag zur Selbstverpflichtung der Stadt ein. Wir ersuchen die Stadt, geeignete Maßnahmen im städtischen Einfluss- und Verantwortungsbereich und auf gemeindeeigenen Flächen zu ergreifen und damit ihrer Vorbildfunktion für die Bürgerschaft und Unternehmen nachzukommen.

### **Verkehr/ÖPNV**

Im Zusammenhang mit dem Geschäftshausneubau der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft an der Ecke Schwetzinger / Bahnhofstraße wird 2018 der von allen Fraktionen seit Jahren **geforderte Kreisell** realisiert. Die SPD-Fraktion setzt sich dafür ein, dass durch eine entsprechende **Aufpflasterung die Verkehrsführung „sichtbar“** wird.

2016 hat der Gemeinderat auf Antrag der SPD-Fraktion das **Personal des Gemeindevollzugsdienstes um eine halbe Stelle aufgestockt**, um gegen das rücksichtslose Parken auf Gehwegen und in verkehrsberuhigten Bereichen insbesondere in den Abend- und Nachtstunden vorzugehen. Bei zwei Gegenstimmen wird der Antrag angenommen.

Im Zusammenhang mit der Neuvergabe des Linienbündels Wiesloch-Walldorf 2015 wird auf unseren Antrag der **Halbstundentakt des Stadtbusses auf Samstag Nachmittag ausgedehnt**. Damit ist auch in dieser Zeit ein Anschluss an jede S-Bahn gewährleistet.

Einstimmig wird in der Gemeinderatssitzung vom 21.3.2018 die Stellungnahme der Stadt Wiesloch zur Planung „Stadtbahn Heidelberg, Barrierefreier Ausbau des Abschnittes Kurpfalz-Centrum bis Friedhof Leimen“, wie von der SPD-Fraktion vorgeschlagen, verabschiedet. Darin wird kritisiert, dass die derzeit **unbefriedigende Umsteigesituation zwischen Straßenbahn und Bus in Leimen** in der Planfeststellung nicht behandelt wird und gefordert, dass im Zuge des Planfeststellungsverfahrens die Verknüpfung der Straßenbahnlinie 23 mit der Buslinie 723 wie dargelegt verbessert wird.

Die **SPD-Fraktion setzt sich seit Jahren für eine Verbesserung der Umsteigesituation in Leimen ein** und seit ein paar Jahren stehen auf unserem Antrag im Haushaltsplan der Stadt Wiesloch beim Fachbereich 5 Bauen, Technik, Umwelt, Stadtentwicklung, Baurecht, Verkehrsbetriebe/ÖPNV als Leistungsziele: Hinwirken auf die Pünktlichkeit der Linie 723 und der Anschlusssicherheit in Leimen Hinwirken auf die Verbesserung der Umsteigesituation in Leimen mit dem Ziel eines überdachten Tür-an-Tür-Umstiegs von der Linie 723 in die Linie 23.

Wir dürfen beim Thema Verkehr nicht immer nur an Straßenbau denken. Jeder Weg, der mit dem **Fahrrad** zurückgelegt wird, entlastet unsere Stadt von Lärm, Luftverschmutzung und Verkehrschaos. Deshalb wollen wir den Radverkehr weiter fördern und sicherer machen:

- > 2018 beantragen wir als Kompromiss, das **Fahrradfahren in der Fußgängerzone** im Abschnitt der Fußgängerzone „Untere Hauptstraße“ morgens zu Zeiten der Zulieferung (aktuell 6 bis 11 Uhr) probeweise zu gestatten
- > Der **Radweg zwischen Wiesloch und Rauenberg** wird gut genutzt. 2018 stellen wir deshalb den Antrag, nach der **Beleuchtung des Radwegs** nach Dielheim auch den Radweg nach Rauenberg mit einer Beleuchtung auszustatten.
- > Das **Mobilitätskonzept Radverkehr** des Rhein-Neckar-Kreises hat Maßnahmen zur Verbesserung und Sicherheit der Bedingungen zum Radfahren auf einem Radwegenetz im gesamten Kreis erarbeitet. Auch für Wiesloch sind eine Reihe

von Maßnahmen vorgesehen. Damit diese **öffentlich vorgestellt** werden, haben wir 2019 einen entsprechenden Antrag eingebracht.

Sehbehinderte und blinde Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt sollen unsere **Ampeln für Fußgänger** gefahrlos überqueren können, deshalb ist es notwendig, hierfür unsere Ampelanlagen blindengerecht nachzurüsten. 2018 stellen wir den Antrag, unsere stadteigenen Signalanlagen mit blindengerechten Signalen nachzurüsten.

Um die Situation des Fußverkehrs zu beleuchten wird 2017 ein **Fußverkehrscheck** unter guter Beteiligung der Bürgerschaft durchgeführt. Die **öffentliche Vorstellung** der Ergebnisse kommt durch unseren Antrag zustande. Obwohl im Bericht festgestellt wird, dass ein Arbeitskreis mit den Bürgerinnen und Bürgern weiterhin ihre Erfahrungen und Bewertungen in die Planungsprozesse einbringen sowie neue Themen setzen sollen, wird dieser weiterführende Arbeitskreis, den wir beantragen, leider abgelehnt.

## **LEBEN IN WIESLOCH/VEREINE**

### **Vereinsförderung**

Wir reformieren die leistungshemmende Vereinsförderung: Die alte Regelung der Bezuschussung für Vereinsveranstaltungen im Palatin hat für die Vereine erhebliche "leistungshemmende" Mängel. Die SPD Fraktion **entwickelt 2015 ein Modell**, das diese **Mängel beseitigt** und bringt einen entsprechenden Antrag ein.

### **Sportstätten**

Der erst 2010 in Betrieb genommene **Kunstrasenplatz** in der Parkstraße ist aufgrund verschiedener Faktoren wie starke Beanspruchung und hohe Temperaturen vorzeitig sanierungsbedürftig. Wir sprechen uns für eine **Erneuerung** der Anlage aus.

### **Zukunft des Winzerfests**

Im Jahr 2015 erstellt Klaus Rothenhöfer für die SPD Fraktion erstmals eine **Umfrage zur Zukunft und Neukonzeption des Winzerfests** in Wiesloch. Die über 160 Bürger, die sich an der Umfrage in diesem Jahr beteiligen, haben auch eine Vielzahl konkreter Verbesserungsvorschläge. In den Folgejahren wiederholt die SPD Fraktion diese Umfrage. Die Ergebnisse fließen in die Planung des Winzerfestes ein.

### **Feuerwehrhaus Baiertal**

Nach jahrelanger Verzögerung durch immer neue Standortvorschläge drängen wir 2018 entscheidend auf zügige Durchführung des Neubaus. Inzwischen sind die ersten Planungsaufträge für den Neubau des Feuerwehrhauses Baiertal vergeben.

### **Konzessionsabgabe Wasser**

**Keine Unterstützung** bei den anderen Fraktionen finden wir bei unserem **Widerstand gegen die Einführung der unsozialen Konzessionsabgabe Wasser**. Damit werden alle Verbraucher mit den Verlusten aus dem gescheiterten Projekt „Fernwärme Äußerer Helde“ belastet.